

Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

„Ein strategisch wichtiger Schritt.“

Automobilzulieferer Wagon Automotive zieht es in den Gewerbepark Hansalinie

Bremen, 22. Dezember 2016. Der Aufsichtsrat der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH hat in seiner gestrigen Sitzung (Mittwoch, 21. Dezember 2016) dem Verkauf eines etwa fünf Hektar großen Grundstücks im Gewerbepark Hansalinie zugestimmt. Käufer ist die Wagon Automotive Bremen GmbH, ein Hersteller von Karosseriemodulen aus Stahl und Leichtbauwerkstoffen für PKW und Nutzfahrzeuge. Der Vertrag soll im Januar 2017 geschlossen werden. Die WFB entwickelt und vermarktet den Gewerbepark Hansalinie im Auftrag Bremens.

Das Unternehmen Wagon Automotive Nagold GmbH aus Baden-Württemberg hat die Wagon Automotive Bremen GmbH gegründet, die sich im Gewerbepark Hansalinie ansiedelt. Dort werden unter anderem Bauteile in direkter räumlicher Nähe zum Mercedes-Benz Werk Bremen hergestellt und geliefert.

„Wir sehen großes Potenzial an diesem Standort – Bremen ist ein Hotspot für die Automobilbranche, das war für uns der Grund, hier zu investieren“, berichtet Ralf Bommer, Geschäftsführer der Wagon Automotive Nagold GmbH. Das Unternehmen arbeitet bereits seit den 1950er Jahren mit der Daimler AG zusammen und zählt weitere namhafte Unternehmen aus der Automobilbranche wie BMW, VW und Magna zu seinen Kunden. In Nagold beschäftigt Wagon Automotive etwa 600 Mitarbeiter. „In Bremen werden wir Motorhauben, Kotflügel, Türen und Kofferraumdeckel produzieren. Für uns ein strategisch wichtiger Schritt nach Norddeutschland – dass wir diesen in so kurzer Zeit umsetzen können, verdanken wir auch der Unterstützung durch die Bremer Verwaltung und die Wirtschaftsförderung“, betont

Thomas Eisseler, ebenfalls Geschäftsführer der Wagon Automotive Nagold GmbH.

Die Wagon Automotive Bremen GmbH erwirbt eine rund fünf Hektar große Gewerbefläche und plant außerdem mit einem Investitionsvolumen von circa 8,8 Millionen Euro die Errichtung einer Produktionshalle und die Anschaffung von Maschinen und Anlagentechnik. Das Unternehmen startet mit 30 Mitarbeitern in Bremen. Bei einem Ausbau der Betriebsstätte ist nach Angaben von Wagon Automotive mit einer Steigerung auf 50 Arbeitsplätze zu rechnen.

„Diese Ansiedlung stärkt die weitere Entwicklung Bremens im Bereich Automotive“, erläutert Andreas Heyer, Vorsitzender der Geschäftsführung der WFB. „Die besondere Kombination aus Produktion, Logistik, Umschlag sowie Forschung und Entwicklung macht uns zu einem gefragten Standort für die Automobilbranche. Im Gewerbepark Hansalinie können wir Unternehmen ein hervorragendes Umfeld und passende Flächen bieten.“ Denn speziell diese haben sich bereits dort angesiedelt: Automobilzulieferer, Logistiker, Dienstleistungsunternehmen, Handwerksbetriebe und Fachgroßhandel. Mehr als 80 Unternehmen mit rund 3.600 Mitarbeitern haben hier ihren Sitz.

Um optimale Bedingungen für die Unternehmen zu bieten, brachte der Senat der Freien Hansestadt im Oktober 2016 die Finanzierung der weiteren Erschließung in der zweiten Baustufe und der Planung der dritten Baustufe auf den Weg. In den Baustufen 0 und 1 wurden im Gewerbepark Hansalinie insgesamt 95 Hektar erschlossen, von denen 89 Hektar vermarktet und 4 Hektar reserviert sind. „Der Bedarf nach großflächigen Gewerbegrundstücken vor allem aus dem Bereich der Automobilzulieferer ist jedoch unvermindert hoch“, so Heyer weiter. „Deshalb wurde 2013 damit begonnen, in einer zweiten Baustufe rund 55 Hektar zu erschließen, um auch wieder Grundstücke mit einer Größe von über einem Hektar anbieten zu können.“ Perspektivisch werden in den Baustufen (0–5) insgesamt rund 277

Hektar Nettogewerbefläche erschlossen werden. Die Fertigstellung der 2. Erweiterungsstufe ist für Mitte 2018 geplant.

Presse-Kontakt: Andrea Bischoff, Referentin Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 159, andrea.bischoff@wfb-bremen.de

Verantwortlich: Juliane Scholz, Pressesprecherin und Leiterin Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 128, juliane.scholz@wfb-bremen.de

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts-, Messe- und Veranstaltungsstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: www.wfb-bremen.de.